

Kunstmuseum Erlangen

Loewenichsches Palais, Nürnberger Straße 9 | 91052 Erlangen

Tel. (09131) 20 41 55 | (09131) 86 10 54

E-Mail: kunstmuseum@stadt.erlangen.de

www.kunstmuseum.erlangen.de

Eintritt frei

Spenden erwünscht für den Freundeskreis
Kunstmuseum Erlangen e.V.

Während des 18. Internationalen Comic-Salons Erlangen
vom 31.5. bis 3.6.2018 mit Salon-Ticket (Dauerkarte/Tageskarte):
Eintritt frei! – ohne Salon Ticket 2,- €

Öffnungszeiten

Mi., Fr., Sa., So. 11 – 15 Uhr | Do. 16 – 20 Uhr

Während des 18. Internationalen Comic-Salons Erlangen
vom 31.5. bis 3.6.2018:

Do. 12 – 19 Uhr, Fr./Sa. 10 – 19 Uhr, So. 10 – 18 Uhr

Führungen

So. 13.5., 12 und 14 Uhr | Do. 7.6., 18 Uhr | So. 17.6., 11 Uhr

Katalog

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog
mit ca. 200 Farbabbildungen
und einem Aufsatz von
Andreas Platthaus, Comic-Experte
und stv. Feuilleton-Chef der F.A.Z.



Sponsoren und Partner des Freundeskreises Kunstmuseum Erlangen e.V.:



KUNSTMUSEUM ERLANGEN

KUNST
MUSEUM
ERLANGEN



GRESER & LENZ WITZE FÜR DEUTSCHLAND

13. Mai – 17. Juni 2018

Eine Kooperation von:



EINLADUNG

zum Empfang in der Ausstellung

GRESER & LENZ WITZE FÜR DEUTSCHLAND

am Donnerstag, 31. Mai 2018, 17 Uhr
im Kunstmuseum Erlangen

in Anwesenheit der Künstler
Achim Greser und Heribert Lenz

Begrüßung

Anke Steinert-Neuwirth
Referentin für Bildung, Kultur und Jugend

Laudatio

Urban Priol

Dauer der Ausstellung

13. Mai – 17. Juni 2018

Zum Internationalen Museumstag 2018 finden am Sonntag,
13. Mai, um 12 Uhr und um 14 Uhr Sonderführungen statt.



Ein Wirtshaustresen mit einer Bierzapfanlage, eine eifrig spülende Wirtin und ein versonnen dreinblickender älterer Gast mit einer Sprechblase über dem Kopf – mehr brauchen die beiden Karikaturisten Achim Greser (geb. 1961) und Heribert Lenz (geb. 1958), bekannt als Greser & Lenz, nicht für ihre Kunst, die

Dinge auf den Punkt zu bringen. „Man sollte ALLES verbieten!“ steht in der Sprechblase geschrieben und verdeutlicht, was diejenigen denken, die sich von der Gesellschaft, der Politik oder dem Leben selbst übervorteilt vorkommen.

Seit 1996 zeichnet das eingespielte Team nach dem Motto „Jeder Krieg hat seine Opfer, das gleiche gilt für den guten Witz“ für die Frankfurter Allgemeine Zeitung (F.A.Z.), von 2004 bis 2013 für den Stern und seit 2013 auch für den Focus. Mit ihrer Arbeit haben sich Greser & Lenz in den letzten zwei Jahrzehnten einen Namen gemacht und wurden dafür 2004 mit dem „Geflügelten Bleistift“ in Gold des Deutschen Karikaturenpreises geehrt.

Aus dem mittlerweile auf mehrere Tausend Originalzeichnungen angewachsenen Archiv wurden für die Ausstellung im Kunstmuseum Erlangen ca. 250 Blätter ausgewählt. Zeitschriften, Filme und Fotografien runden die Ausstellung ab und bieten einen Einblick in die Arbeitsweise des Duos Greser & Lenz, die von ihrer Heimatstadt Aschaffenburg aus die Republik und ihre politische Landschaft ins Visier nehmen. Die Ausstellung wird neben den Themenfeldern Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport, Technik, Zeitgeschichte, Religion, Medien und Privates erstmals eine Auswahl der Tierzeichnungen präsentieren, die seit 2008 zweiwöchig in der FAZ zum Thema „Staat und Recht“ erscheinen.

*Jeder Krieg hat seine Opfer,
das gleiche gilt für den guten Witz.*

GRESER & LENZ